INP Referenz

Erneuerung Sekundärtechnik - UW Daxlanden

ORT: Daxlanden, Karlsruhe, Deutschland

SYSTEM/TECHNIK: 380 kV-AIS-Anlage

LEISTUNGEN: Projektmanagement, Vorprojektierung und Tendering, Montageüberwachung

BRANCHE/ANLAGENART: Power Generation

AUFTRAGGEBER: TransnetBW

PROJEKTVOLUMEN: ca. 1 Mio. EUR Gesamtprojektvolumen

ANSPRECHPARTNER



Harald Knaus
Leiter Elektrotechnik
INP Deutschland GmbH
Werkstraße 5
67354 Römerberg
Deutschland
Tel. +49 6232 6869-0
harald.knaus@inp-e.com
www.inp-e.com

Projektbeschreibung

Am Standort Daxlanden betreiben die TransnetBW GmbH und die Netze BW GmbH ein 380/220/110 kV Umspannwerk. Die 380 kV-AIS-Anlage der TNG wurde in den 1960er Jahren errichtet.

INP wurde als Generalplaner beauftragt die Vorplanung für die Erneuerung der Sekundärtechnik der 380kV-Bestandsanlage durch zu führen.

Von dieser Erneuerungsmaßnahme sind die Bereiche Schutz, Fern- und Leittechnik betroffen.

Leistungen INP

Generalplanerleistungen für Vorprojektierung UW Daxlanden:

- Bestandsaufnahme, Voruntersuchung
- Mitwirkung bei der technischen Variantenauswahl
- Vorprojektierung
- Kostenschätzung
- Erstellung eines Terminplans
- Pflichtenhefterstellung
- Durchführung Ausschreibung
- Angebotsprüfung, Teilnahme an Bietergesprächen, Vergabeempfehlung

Aufgabenstellung

Bereich Schutz:

- Zwei neue Leitungsschutzschränke
- Ein neuer Kupplungsschutzschrank

INP Referenz

- Anpassungen der Gegenstationen (Philippsburg und Eichstetten)
- Neue Ringleitung für Ersatzschalterbetrieb
- Erweiterung des Weitverkehrsschrankes der 380kV-Anlage
- Planung neue LWL-Verbindungen

Bereich Fernwirktechnik / Leittechnik:

- Neue konventionelle Fernwirktechnik für die bestehenden 380kV-Felder
- Neue Gefahrmeldeanlage EB/380kV integriert in Fernwirktechnik 380kV
- Neue Vor-Ort-Bedienebene 380kV integriert in Leittechnik
- Verbesserung des Redundanzkonzeptes für Netzwerktechnik
- Erneuerung der Fernmessung der bestehenden 380kV-Felder